Veranstaltungsnummer: VA26-00321

Kraftgetriebene Hubwerke

Informationen zur praktischen Umsetzung der DIN EN 14492-2 „Krane - Kraftgetriebene Winden und Hubwerke – Teil 2: Kraftgetriebene Hubwerke“ und zum aktuellen Arbeitspapier aus 2025-12

Hybrid

Termin

Mi. 30.09.2026, 10:00 Uhr –
Mi. 30.09.2026, 16:30 Uhr

Veranstaltungsort

Haus der Technik e.V.
Hollestr. 1
45127 Essen

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme 1.090,00 €*
Für HDT-Mitglieder 1.020,00 €*

Online-Teilnahme 1.090,00 €*
Für HDT-Mitglieder 1.020,00 €*

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Online-Buchung **Ihrer Teilnahme finden Sie auf** der Veranstaltungs-Webseite.

Stand: 20.08.2026, 23:43 Uhr

Kraftgetriebene Hubwerke

In dieser Veranstaltung wird der aktuelle Stand der EG-Richtlinien sowie die Bedeutung von EN-Normen dargestellt.
Die Auswirkungen der Norm auf die in Betrieb befindlichen Krane durch die aktuelle Betriebssicherheitsverordnung werden erläutert.
Der Inhalt, die allgemeinen Anforderungen, Hinweise zur Berechnung/Auslegung, die Anforderungen an Steuerungen und die Sicherheitseinrichtungen der DIN EN 14492-2 werden präsentiert.

Zum Thema
In dieser Veranstaltung werden die Bestimmungen der **DIN EN 14492-2:2019-09** für die Konstruktion, den Bau und Betrieb sowie die Prüfung von Kraftgetriebenen Hubwerken vorgestellt. Des Weiteren werden Hinweise **zum aktuellen Stand (Arbeitspapier 2025-12)** gegeben.

Zielsetzung
Die Teilnehmenden lernen an Hand von Beispielen aus der Praxis den Umgang mit dem Standard und erhalten wichtige Informationen zu Kraftgetriebenen Hubwerken.

USP
praktische Umsetzung EN 14492:2
Netzwerk für Hersteller und Betreiber
Vertiefung der Überarbeitung 2018

Programm

01.10.2026

10:00–10:15	Begrüßung und Einführung in die Tagung **Dipl.-Ing. Jürgen Koop** Ingenieur– und Sachverständigenbüro für Krane und Hebezeuge, Hattingen
10:15–11:30	EG-Richtlinien und Stand der europäischen Normung **Dipl.-Ing. Jürgen Koop** Ingenieur– und Sachverständigenbüro für Krane und Hebezeuge, Hattingen EG-Richtlinien (Maschinenrichtlinie 2006/42/EG (alt 98/37/EG + 89/392/EWG), Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU (alt 2006/95/EG + 73/23/EWG), EMV-Richtlinie 2014/30/EU (alt 2004/108/EG + 89/336/EWG), Lärmrichtlinie 2000/14/EG (neu 2005/88/EG) und Ex-Schutzrichtlinie 2014/34/EU (alt 94/9/EG) – Funkanlagenrichtlinie 2014/53/EU) – Bedeutung von EN-Normen – Neue Maschinenverordnung (EU) 2023/1230 – Überarbeitung der Betriebssicherheitsverordnung
12:00–13:00	Vergleich DIN EN 14492-2:2010-05/2019-09 mit dem Arbeitspapier 2025-12 **Maik Oehme** Haus der Technik e.V., Essen

14:00–15:00	Anforderungen zu Steuerungskategorien gem. EN 14492-2 und DIN EN 13135:2018-08 **Dipl.-Ing. Jürgen Koop** Ingenieur– und Sachverständigenbüro für Krane und Hebezeuge, Hattingen
15:30–16:30	Besondere Anforderungen zum Transport gefährlicher Güter **Thomas Gläser, M.Eng., SFI/IWE** HDT, Essen

Referenten

DK

Dipl.-Ing. Jürgen Koop

Ingenieur– und Sachverständigenbüro für Krane und Hebezeuge, Hattingen

Ingenieur– und Sachverständigenbüro für Krane und Hebezeuge, Hattingen

- Mitglied in internationalen Normungsgremien für Hebezeuge (CEN und ISO)
- bis Anfang 2015 Leiter des Sachgebietes (SG) „Hebetechnik und Instandhaltung“ im Fachbereich (FB) Holz und Metall (HM) und Leiter der Prüf- und Zertifizierungsstelle „Hebezeuge, Sicherheitskomponenten und Maschinen" (HSM) sowie Fachreferent der Themenfelder „Krane, Winden und Elektrozüge sowie Lastaufnahmeeinrichtungen“ im FB HM

MO

Maik Oehme

Haus der Technik e.V., Essen

TS

Thomas Gläser, M.Eng., SFI/IWE

HDT, Essen

HDT, Essen

Als Ingenieur im Bereich Krane und Hebezeuge im HDT zuständig für Fachvorträge, Normungsarbeit, Qualifizierung/Zertifizierung von Sachverständigen und befähigten/fachkundigen Personen. Davor als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Hochschule Anhalt in Köthen verantwortlicher Dozent für den Bereich Konstruktion/CAD sowie Projektingenieur für Forschungsprojekte. Zeitgleich freiberufliche Ingenieurtätigkeit mit Schwerpunkt Projektierung, Konstruktion und Berechnung von Kranen, Hebezeugen und Förderanlagen.

Hinweise

Die Teilnehmenden sollten über praktische Erfahrungen in der Konstruktion, im Bau, bei der Montage, im Betrieb oder in der Prüfung von Hubwerken verfügen.
Aktuelle Informationen im Kranbereich finden Sie immer auf www.krananlagen-info.de
Die Veranstaltung ist geeignet als Fortbildung im Sinne des § 5 Abs. 3 ASIG und wird mit **3 VDSI Weiterbildungspunkten für Arbeitsschutz** bewertet.